



## MEDIENMITTEILUNG

Kreuzlingen, 28. Mai 2021

### **Auto-Renntage: Optimismus beim ACS Thurgau**

**Schon im Februar hatte der ACS Thurgau entschieden, die Auto-Renntage Frauenfeld 2021 vom traditionellen April-Datum in den Juli zu verschieben. Nach den jüngsten Bundesratsbeschlüssen werden die Vorarbeiten mit vollem Elan fortgesetzt.**

Mit der im vergangenen Februar beschlossenen Verschiebung auf das Wochenende vom 17./18. Juli 2021 verbunden war die Hoffnung, dass sich die pandemische Situation in der Schweiz bis dahin etwas beruhigt und solche Anlässe in einem vertretbaren Rahmen wieder erlaubt sein werden. Die am 26. Mai 2021 vom Bundesrat auf Sommerbeginn in Aussicht gestellten Lockerungen machen nun allen Veranstaltern von grösseren Events und Sportveranstaltungen Mut – so auch dem ACS Thurgau.

«Ursprünglich sollte klar sein, was im Juli erlaubt sein wird, damit wir eine Entscheidung treffen können. Die Äusserungen des Bundesrates lassen aber darauf schliessen, dass bei einer weiterhin positiven Entwicklung der Gesundheitslage in der Schweiz im Sommer wieder grössere Events unter freiem Himmel stattfinden könnten. Daher treiben wir unsere Vorbereitungen weiter voran», erklärt Marcel Muzzarelli, Präsident der Sportkommission des ACS Thurgau. «Wir setzen nun alles daran, die Auto-Renntage Frauenfeld 2021 Mitte Juli auszutragen, wenn es die Gesetzgebung erlaubt.»

Das Rennen auf der Grossen Allmend in Frauenfeld soll zur Schweizer Slalom-Meisterschaft 2021 zählen – es wäre nach mehreren Verschiebungen und Absagen anderer Veranstalter das erste in diesem Jahr überhaupt. Mit der Durchführung des beliebten Anlasses will der ACS Thurgau ein Zeichen für den Nationalen Motorsport setzen. Die Organisatoren appellieren deshalb an die Solidarität von Fahrerinnen und Fahrern sowie an die unverzichtbaren Funktionäre und Helfer. Diese werden hiermit aufgerufen, sich ab dem 1. Juni 2021 bei [go4race.ch](http://go4race.ch), dem Onlineportal des ACS, oder direkt beim ACS Thurgau zu melden.

Ein Wermutstropfen bleibt allerdings: Zuschauer sind auf jeden Fall von der Veranstaltung ausgeschlossen – sie müssen sich bis zu den 22. Auto-Renntagen Frauenfeld 2022 gedulden. Dieser Grundsatzentscheid ist aus Sicherheitsgründen und zwecks besserer Budgetplanung schon im Herbst 2020 gefällt worden.



**Bildlegende:**

Am 17./18. Juli 2021 soll die Grosse Allmend Frauenfeld wieder den Slalompiloten zur Verfügung stehen.

---

**Medienkontakt:**

Peter Wyss, Pressechef  
[peterwyss55@hotmail.com](mailto:peterwyss55@hotmail.com), 079 693 16 05

**ACS Thurgau:**

Christof Papadopoulos, Geschäftsführer  
[christof.papadopoulos@acs-tg.ch](mailto:christof.papadopoulos@acs-tg.ch), 071 677 38 38